

Ergebnisbericht unserer Strategiedepots per 31.12.2021

Mit diesem Bericht möchten wir Ihnen einen aktuellen Überblick über unsere sieben Strategiedepots geben.

Jedes Strategiedepot besteht in der Regel aus mindestens 20 verschiedenen Investmentfonds von 20 unterschiedlichen Banken oder Fondsgesellschaften. Wir bieten Lösungen in vier verschiedenen Risikoklassen an: **„Defensiv“**, **„Ausgewogen“**, **„Wachstum“** und **„Kapitalgewinn“**. Die Risikoklasse jeder einzelnen Strategie können Sie dem Namen des Strategiedepots entnehmen.

Unser neunköpfiger **Anlageausschuss** tagt regelmäßig einmal im Monat, bei Bedarf auch öfter. Die Aufgabe dieses Gremiums ist es, für fünf der sieben Strategien verschiedene Aktien-, Renten-, Misch- oder Strategiefonds von herausragenden und erfolgreichen Fondsmanagern auszuwählen. Durch ihre Arbeit in der Vergangenheit müssen **diese Manager** bewiesen haben, dass sie sehr erfolgreich darin sind, durch aktives Management gute Wertpapiere wie z. B. Aktien und Anleihen auszusuchen und diese gewinnbringend zum richtigen Zeitpunkt zu kaufen und wiederzuverkaufen.

In zwei weiteren Strategien setzen wir überwiegend auf passiv geprägte ETFs oder Fonds, die jeweils ganze Anlageklassen eng am Index bzw. an der entsprechenden Benchmark repräsentativ und sehr kostengünstig abbilden. Es handelt sich hierbei also um sogenannte „Risikoprämienstrategien“ die regelbasiert agieren und gänzlich auf Markt-Timing verzichten.

Bei der Auswahl aller Zielfonds schauen wir nicht nur rückwärts auf die Ergebnisse in der Vergangenheit, sondern wir achten zugleich darauf, dass diese auch **in der Zukunft geeignete Rahmenbedingungen** vorfinden, um weiter erfolgreich sein zu können. Zusätzlich sollten die Manager innerhalb unserer Strategiedepots unterschiedliche Wertpapiergattungen und unterschiedliche Methoden in **sehr breiter Streuung verwenden**, damit über das gesamte Strategiedepot eine risikoreduzierende Streuung der Investments erreicht wird.

Die ausgewählten Fonds werden durch das Risikomanagement unseres Anlageausschusses **permanent überwacht und beobachtet**. In jeder Sitzung werden Verbesserungsideen für die Zusammensetzung der Strategiedepots umfassend diskutiert, ggf. beschlossen und in der Folge umgesetzt. Die Mitglieder sind unabhängige, erfahrene Spezialisten mit langjähriger Expertise in der Fondsbranche und der Anlagewelt. Die Investmententscheidungen beruhen auf deren fundiertem Wissen. Der Anlageausschuss hat damit Einfluss auf die langfristige Anlagestrategie in jedem Strategiedepot und wahrt dabei die Interessen unserer Anlegerinnen und Anleger. Diesem Ziel sind wir fest verpflichtet.

Durch das **konsequente Rebalancing**, das in unseren Strategiedepots zwei- oder viermal pro Jahr durchgeführt wird, partizipieren unsere Strategiedepots automatisch von Schwankungen am Kapitalmarkt. Überproportionale Gewinne von Fonds werden so konsequent realisiert und in der Folge wird in zuletzt schwächer gelaufene, jedoch trotzdem gute und gewollte Fonds antizyklisch nachinvestiert. So profitieren unsere Strategiedepots immer wieder automatisch von günstigen Einstandskursen.

Dies gilt vor allem auch in Phasen von temporär stark fallenden Kursen, wie zuletzt im März 2020.

Wir bleiben in einer derartigen Situation unter Wahrung des regelmäßigen Rebalancings immer investiert, betreiben also kein eigenes Markt-Timing und profitieren nach einem solchen Ereignis systematisch von der Erholung. Darauf dürfen Sie sich fest verlassen.

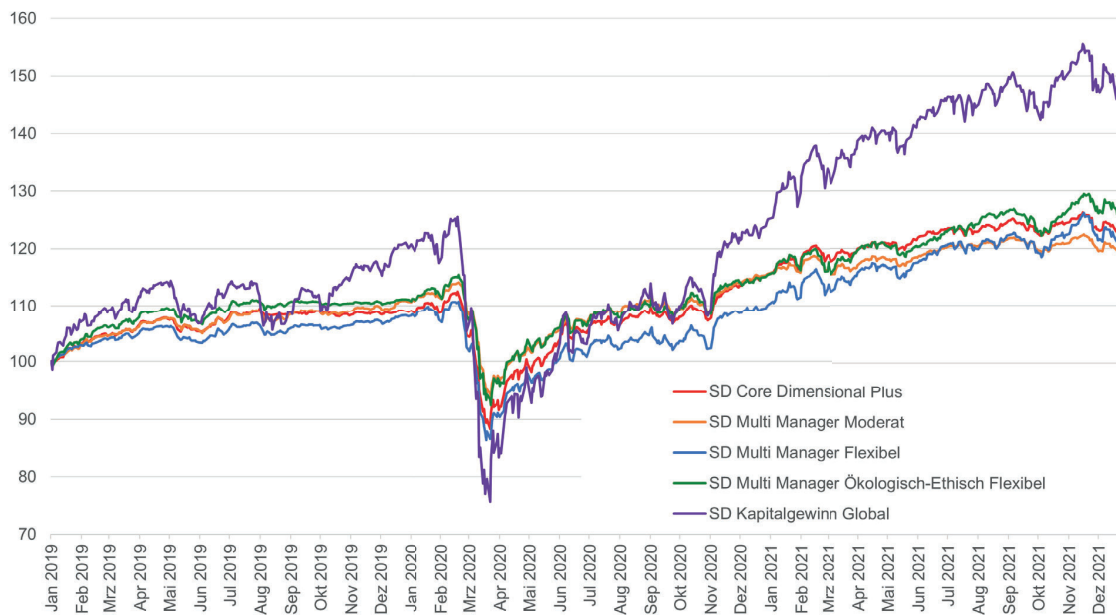
Hier nun der konkrete Bericht zu unseren sieben Strategiedepots im Verlauf des Jahres 2021

Nach einem turbulenten Jahr 2020 entwickelten sich die Kapitalmärkte im ersten Halbjahr 2021 ohne weitere Kapriolen stetig und ruhig zügig nach oben. Im zweiten Halbjahr konnten dann weitere, nun aber kleinere zusätzliche Gewinne erwirtschaftet werden.

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass sich in diesem Umfeld **alle unsere Strategiedepots sehr erfolgreich entwickelt und zum Berichtstermin wieder neue Höchststände erreicht haben.**

Entwicklung der A&F Strategiedepots

01.01.2019 bis 31.12.2021



Die Märkte haben ein neues Gleichgewicht nach den Corona-Ereignissen gefunden, aus dem heraus sich die Welt nun weiter entwickeln muss. Die Auswirkungen von Corona sind auf den Kapitalmärkten bekannt und werden damit auch in den Kursen berücksichtigt und sind somit eingepreist. **Nach der scharfen und schnellen Rezession 2020 befinden wir uns nun in der fortgesetzten Phase eines neuen Konjunkturzyklus.**

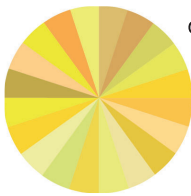
Prägend für den weiteren Verlauf der Kapitalmärkte wird sein, ob und in welchem Umfang die Zentralbanken wider Erwarten bald stärker zum Mittel von Zinserhöhungen greifen müssen als bisher vorgesehen, um ansteigenden Inflationsraten entgegenzuwirken, die sich als hartnäckiger erweisen als bisher gedacht. Insbesondere in den USA halten wir das für ein mögliches Szenario. In Europa sehen wir das in naher Zukunft nicht, da die Wachstumskräfte hier nicht so ausgeprägt sind.

Wir schätzen die Zukunftsaussichten an den Kapitalmärkten weiter optimistisch ein und erwarten, unter der Voraussetzung disziplinierten Verhaltens bei immer wiederkehrenden Kursschwankungen, in den vor uns liegenden Jahren attraktive Erträge bei einer global breit gestreuten Wertpapieranlage, wobei dabei die Zeit- und damit verbundenen Risikobudgets je individueller Strategie zwingend zu beachten sind.

Nachdem wir diesbezüglich immer wieder gefragt werden, möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass sich dieser Bericht auf ein allgemeines Depot bezieht, in dem unterjährig keine Ein- oder Auszahlungen und auch keine Steuerbelastungen erfolgt sind. Insofern kann Ihr individuelles Depot von den genannten Zahlen nach oben oder unten abweichen.

Die im Folgenden dargestellten Ergebnisse und Werte sind nach Kosten ausgewiesen.

**SD Einkommen Defensiv
Die Tagesgeld-Plus-Lösung**



Dieses defensive Strategiedepot hat die Zielsetzung, innerhalb von drei Jahren eine Rendite von circa ein Prozent pro Jahr zu erwirtschaften. Auf dem Weg dorthin soll das gesamte Depot zukünftig um nicht mehr als drei Prozent schwanken.

Somit ist dieses Strategiedepot für sehr konservative Anlegerinnen und Anleger geeignet, deren Fokus auf dem Kapitalerhalt liegt und die nur begrenzt dazu bereit sind, das Risiko eines vorübergehenden Kursrückgangs einzugehen. Für diese Anlagestrategie haben wir in der Vergangenheit einen Anlagehorizont von mindestens drei Jahren empfohlen.

Dieses defensive Strategiedepot hat im Kalenderjahr 2021 eine Rendite von 0,74 Prozent erwirtschaftet.

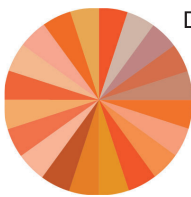
Wie in unserem Depotbrief erläutert, haben wir nun auch für diese Strategie einen hauseigenen Fondsmantel aufgelegt. Wir bekommen dadurch unter anderem das Werkzeug institutioneller Zielfonds in die Hand, um weiter die Renditeanforderung von durchschnittlich ein Prozent pro Jahr zu erfüllen und gleichzeitig das Risiko von Schwankungen so zu reduzieren, **dass wir bei diesem Strategiedepot die Empfehlung für die Mindesthaltungsdauer von bisher drei Jahren auf ein Jahr reduzieren konnten.**

Wir haben in diesem Zusammenhang die Fondszusammensetzung dieses Strategiedepots umstrukturiert. Inhaltlich werden wir hier zukünftig eine Kopie der Bausteine unserer sogenannten „Airbag-Quote“ des Strategiedepots „Core Dimensional Plus Moderat“ verwenden. Dort nutzen wir bereits seit Jahren nur noch wenige sichere sogenannte Investment-Grade-Anleihen, da diese eben keine Erträge mehr abwerfen.

Sondern wir substituieren diese Anlageklasse weitgehend mit sogenannten Absolute Return Fondslösungen, die trotz gleichwertig defensivem Verhalten positive Erträge erwirtschaften können.

Diese neue Lösung versetzt uns in die Lage, Gelder, die im Moment noch als Liquiditätsreserve unverzinst liegen oder sogar Negativzinsen verursachen, insolvenzsicher, schwankungsarm und mit einer positiven Renditeerwartung anzulegen.

**SD Ausgewogen Multi Manager Moderat
Aktives Management mit überschaubarem Risiko**



Dieses ausgewogene Strategiedepot hat die Zielsetzung, innerhalb von drei Jahren eine Rendite von drei bis vier Prozent über Geldmarkt und damit eine Rendite über dem aktuellen Niveau der Kerninflation in Deutschland zu erwirtschaften. Auf dem Weg dorthin soll das gesamte Depot in der Regel um nicht mehr als zehn Prozent schwanken. Diese Ziele werden erreicht, indem in 20 verschiedene Renten-, Misch-, Aktien- oder Strategiefonds investiert wird. Der Erfolg dieses Portfolios wird durch die unterschiedlichen Methoden, die Kompetenz und Leistung der ausgewählten **besten aktiven Manager** bestimmt.

Dieses Strategiedepot ist damit für Anlegerinnen und Anleger mit einem ausgewogenen Risikoprofil geeignet. Diese stellen als „Einsatz“ ein Risikobudget von zehn Prozent temporärem Kursrückgang im Kalenderjahr zur Verfügung, welches diszipliniert eingehalten werden soll. Obwohl auch diese Strategie täglich liquidierbar ist, empfehlen wir einen Anlagehorizont von mindestens drei Jahren.

Das Strategiedepot verzeichnet für das Kalenderjahr 2021 einen Gewinn von 3,97 Prozent.

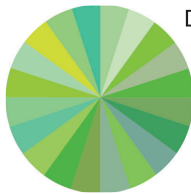
Im ersten Halbjahr haben wir insgesamt drei Manager ausgetauscht, um die Performancekraft des Portfolios noch weiter zu verbessern. Weichen musste der Fonds „Discountstrukturen“ von HSBC gegen den klassischen Mischfonds „Meridian Prudent Capital“ von MFS, da wir in diesem traditionellen Strategiedepot eine noch etwas marktbezogener Performanceentwicklung erzielen wollen. Die Emerging-Market-Debt-Fonds von Goldman Sachs und Fidelity mussten gegen gleich starke Fonds von Eaton Vance und Vontobel weichen, da diese beiden Manager uns die qualitativ gleiche Leistung für einen bedeutend niedrigeren Preis angeboten haben.

Im zweiten Halbjahr haben wir die beiden Mischfonds „StarCapital Winbonds“ und „MainFirst Absolute Return“ verkauft, da wir mit der Performance der Manager nicht voll zufrieden waren. Wir haben stattdessen den „KLS Arete Macro Fonds“ und den „Pimco Dynamic Multi Asset“ eingewechselt, von denen wir uns bessere Arbeitsergebnisse erwarten.

Das heutige Portfolio besteht damit weiter aus zwölf ausgewogenen Mischfonds, vier Emerging-Market-Debt-Rentenfonds und vier globalen Wandelanleihenfonds.

SD Ausgewogen Multi Manager Ökologisch-Ethisch Moderat

Beachtung ökologischer, ethischer und sozialer Aspekte



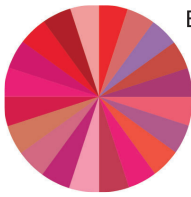
Die Rendite- und Risikoziele und die Methoden dieses Strategiedepots sind identisch mit denen des zuvor beschriebenen Strategiedepots „SD Ausgewogen Multi Manager Moderat“. **Allerdings ist es zusätzlich gefiltert und geeignet für Anlegerinnen und Anleger, für die auch ökologische Interessen sowie ethische und soziale Aspekte bei ihrer Entscheidung für eine Geldanlage wichtig sind.** So sollen Aktien und Anleihen von Unternehmen gemieden werden, die z. B. in die Rüstungs- oder Nuklearindustrie, die Chlor- und Agrochemie, in Tabakwaren, Pornografie oder Gentechnik oder in Unternehmen, die Kinderarbeit zulassen, investieren.

Ökologisch-ethische Fonds sind ein nachhaltiges und verantwortliches Investment und bieten damit neben den finanziellen Aspekten auch eine **nicht monetäre persönliche Rendite**. Sie wenden Anlageprozesse an, die bei der Auswahl der Wertpapiere den Einfluss von Umweltfaktoren, sozialer Verantwortung und guter Unternehmensführung in ihre Finanzanalyse einbeziehen. Unter Umständen kann dies dazu führen, dass die zu erwartenden Renditen in der Zukunft höher oder niedriger ausfallen, obwohl die grundsätzliche Systematik gleich ist wie in der vorgenannten Strategie.

Diese Strategie hat im Kalenderjahr 2021 eine Rendite von 5,61 Prozent erreicht.

Erst im zweiten Halbjahr haben wir zwei Manager ausgetauscht. Veräußert haben wir den zu defensiven Rentenfonds „LBBW Nachhaltigkeit Renten“. Erworben haben wir dafür den erfolgreichen Mischfonds „Superior 3 Ethik“, der uns als sogenannter Artikel 9-Fonds durch seine vorbildliche Transparenz und sein tolles ESG-Konzept mit einem eigenen Ethik-Beirat überzeugt hat. Außerdem haben wir den „Triodos Impact Mixed Defensive“ veräußert und dagegen den erfolgreicher „Allianz Strategiefonds Balance“ eingewechselt. Das Portfolio besteht nun aus acht nachhaltigen Mischfonds, fünf nachhaltigen Aktienfonds und sieben nachhaltigen Rentenfonds.

SD Ausgewogen Core Dimensional Plus Moderat Systematische Ernte von Renditequellen



Bei diesem Strategiedepot handelt es sich um eine **regelbasierte globale Multi-Asset-Anlagestrategie**. Es hat die gleichen Rendite- und Risikoziele wie die beiden vorgenannten Strategien, wendet aber im Gegensatz dazu eine völlig andere Investmentsystematik an.

Diese basiert nicht auf der Idee des aktiven Managements von Wertpapieren, sondern auf wissenschaftlichen Erkenntnissen der Nobelpreisträger Prof. Eugene Fama und Kenneth French, die vorrangig bei Aktien keine spezielle Auswahl einzelner Werte treffen und kein Markt-Timing betreiben, sondern stattdessen **langfristig diszipliniert und sehr breit** gestreut in einer speziellen systematischen Art und Weise in den gesamten Markt investieren.

Vor diesem Hintergrund werden in das Gesamtportfolio nur Anlageklassen und -methoden aufgenommen, die wir selbst als attraktiv identifizieren und deshalb langfristig besitzen wollen, auch wenn diese kurzfristig einmal fallen. Auf Markt-Timing, auch innerhalb der Zielfonds, wird bewusst verzichtet. Das Rebalancing in dieser Strategie wird hier stattdessen viermal im Jahr durchgeführt. **Wertschwankungen an den Kapitalmärkten werden so zur willkommenen automatischen Quelle für Anlageerfolg.**

30 Prozent dieses Portfolios, die Aktien-Quote, ist immer global in Aktien investiert, und zwar in identischer Art und Weise wie in unserem „SD Kapitalgewinn Global“ **vorrangig mit ETFs.**

40 Prozent des Portfolios, die Ausgewogen-Quote, besteht primär aus ebenfalls sehr preisgünstigen höher verzinslichen internationalen Anleihenfonds und -ETFs.

Die verbleibenden 30 Prozent repräsentieren die Airbag-Quote dieses Portfolios. Diese besteht überwiegend aus sogenannten Absolute Return-Fonds, mit denen wir die traditionellen sicheren Investment-Grade-Anleihen substituieren, die heute wegen zu niedriger oder gar negativer Rentabilität nicht mehr geeignet sind. Ziel dieser Quote ist es, das Gesamtportfolio in schwierigen Marktsituationen zu stabilisieren und trotzdem eine zwar niedrige aber auskömmliche Rendite zu erzielen.

Diese Airbag-Quote haben wir nun isoliert als sehr defensives neues „Strategiedepot Multi Manager Absolute Return Defensiv“ verfügbar gemacht und ersetzen das bisherige „SD Einkommen Defensiv“.

Durch die konsolidierte Investition in über 11.000 verschiedene Aktien und mehr als 3.400 Anleihen mit Währungen aus über 130 Ländern werden Einzelrisiken komplett eliminiert und es erfolgt eine automatische Partizipation an den Erträgen der weltweiten Kapitalmärkte. Die beschriebene Systematik sichert zusammen mit der richtigen Auswahl der Zielinvestments den langfristigen Erfolg der Anlagestrategie.

Im Kalenderjahr 2021 hat dieses Strategiedepot eine Rendite von doch sehr beachtlichen 7,42 Prozent erzielt. Und das mit einer Aktienquote von lediglich 30 Prozent. Auf die Airbag-Quote isoliert, entfiel dabei ein positiver Brutto-Performancebeitrag von 2,51 Prozent, wohingegen klassische Investment-Grade-Renten im Vergleich dazu dieses Jahr ein Minus von 2,65 Prozent erwirtschaftet haben. **Dies ist ein kleiner Vorgeschmack auf die Leistungsfähigkeit unserer neuen, defensiven Strategiedepotlösung.**

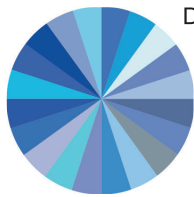
Bereits zu Beginn des Jahres haben wir insgesamt 14 Prozent des Depots, verteilt auf sieben Manager, neu strukturiert und dieses Portfolio dann seitdem unverändert arbeiten lassen. Verkauft haben wir die fünf Emerging-

Markets-Investment-Grade-Rentenfonds von UBS, Bluebay, JPMorgan, Bayerninvest und Credit Suisse, da diese Fonds durch ihre starke Performance keine ausreichenden Renditeperspektiven für die Zukunft mehr boten. Verkauft haben wir außerdem den „HSBC Discountstrukturen“ und den „Emerging Markets-Debt Fonds“ von T. Rowe, da wir in den Ersatzlösungen bessere Perspektiven sehen. Neu bzw. wieder in das Portfolio aufgenommen haben wir die Fonds „FORT Contrairian, Lyxor Epsilon“, „AHL Target Risk“, „Schroders GAIA Helix“, „XAIA Credit Debt Capital“, den „MontLake Descartes Alternative Credit Funds“ und die beiden Fonds „Alpha Return“ und „CLO High Quality“ aus dem Hause Lupus Alpha.

Im zweiten Halbjahr haben wir im Vorgriff auf die Erweiterung der Airbag-Quote die Anzahl der ausgewählten Absolute Return-Lösungen erhöht und deshalb entsprechende Fonds der Investmenthäuser XAIA, Syquant, Crabel, York und Vontobel in das Portfolio aufgenommen. In der Ausgewogen-Quote des Portfolios haben wir den „EM Corporates-Fonds“ aus dem Hause MainFirst veräußert, da die maßgeblichen Portfoliomanager Thomas Rutz und Dorothea Fröhlich das Haus MainFirst verlassen haben. Stattdessen haben wir den „Frontier Market Bond Fund“ von Aktia erworben, da diese Anlageklasse wieder sehr attraktive Rahmenbedingungen bietet. In der Aktien-Quote haben wir durch Aufnahme des SDAX-ETF von Lyxor das Deutschland-Engagement noch etwas breiter diversifiziert als bisher.

SD Wachstum Multi Manager Flexibel

Herausragende Vermögensverwalter von 20 Fondsgesellschaften weltweit



Dieses Strategiedepot ist für risikobereite Anlegerinnen und Anleger geeignet, die unter Inkaufnahme höherer Kursschwankungen die Chance auf eine Wertsteigerung anstreben, die deutlich über der Verzinsung von festverzinslichen Wertpapieren liegt. Es setzt eine überdurchschnittliche Risikobereitschaft und einen längerfristigen Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren voraus. Die Anlegerinnen und Anleger müssen in bestimmten Marktphasen bereit sein, höhere Kursschwankungen und temporäre Kursrückgänge von bis zu 20 Prozent in Kauf zu nehmen.

Um die Ziele zu realisieren, wird in 20 unterschiedliche Investmentfonds mit einem jeweils sehr aktiven vermögensverwaltenden Ansatz investiert. Wir wählen diese Fonds eben gerade deshalb unter verschiedenen sehr erfolgreichen Fondsgesellschaften und Banken aus, damit diese ihre eigene und damit entsprechend spezifische Hausmeinung zu Märkten und einzelnen Wertpapieren klar umsetzen können.

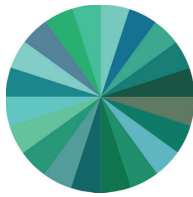
Diese Strategie hat im gesamten Jahr 2021 eine starke Performance von 11,44 Prozent erzielt.

Wie bereits in unseren letzten Berichten dargestellt, haben wir die Struktur dieses Strategiedepots nun etwas offensiver ausgerichtet, da wir mit der Performancekraft nicht voll zufrieden waren. Diesen Umstrukturierungsprozess haben wir 2020 abgeschlossen, sodass das zur Verfügung stehende Risikobudget in dieser Lösung nun noch besser genutzt wird.

Im Laufe des ersten Halbjahres 2021 haben wir den erfolgreichen Mischfonds „MFS Prudent Capita“ in das Portfolio des vorher beschriebenen SD „Ausgewogen Multi Manager Moderat“ abgegeben, da er dort noch besser hineinpasst. Stattdessen haben wir den extrem erfolgreichen Mischfonds „Multi Chance“ des Vermögensverwalters Plutos aus Frankfurt ins Portfolio aufgenommen, der uns für diese Entscheidung auch schon mit einer starken Performance seit seiner Einwechslung belohnt hat. Außerdem haben wir auch hier zwei Emerging-Market-Debt-Fonds von Neuberger Berman und Vontobel gegen zwei deutlich preisgünstigere aber gleichwertige Fonds von Barings und Eaton Vance ausgetauscht.

Im zweiten Halbjahr haben wir an dieser Zusammensetzung keine Veränderungen vorgenommen, sodass das Strategiedepot weiter aus zehn flexiblen Mischfonds, zwei Emerging-Market-Debt-Rentenfonds und acht Aktienfonds besteht.

SD Wachstum Multi Manager Ökologisch-Ethisch Flexibel **Beachtung ökologischer, ethischer und sozialer Aspekte**



Die Rendite- und Risikoziele sowie die Methoden dieses Strategiedepots sind identisch mit denen des zuvor beschriebenen Strategiedepots „SD Wachstum Multi Manager Flexibel“.

Zusätzlich ist es wiederum für Anleger und Anlegerinnen geeignet, für die neben den klassischen Kriterien wie Rendite, Verfügbarkeit und Risiko auch ökologische, ethische und soziale Aspekte bei ihrer Entscheidung für eine Geldanlage wichtig sind. Wir wählen hierfür 20 entsprechende Aktien-, Renten- und Mischfonds aus, die ebenfalls völlig flexibel nach Meinung der jeweiligen Manager aktiv verwaltet werden. Der Anlagehorizont sollte ebenfalls mindestens fünf Jahre betragen.

Wir wählen hierfür 20 entsprechende Aktien-, Renten- und Mischfonds aus, die ebenfalls völlig flexibel nach Meinung der jeweiligen Manager aktiv verwaltet werden. Der Anlagehorizont sollte ebenfalls mindestens fünf Jahre betragen.

Diese Strategie hat im Jahr 2021 einen Ertrag von 10,69 Prozent erwirtschaftet.

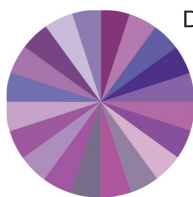
Wir haben im ersten Halbjahr drei Fondsmanager ausgetauscht. Verlassen mussten uns die Aktienfonds von Arabesque und Lombard Odier. Aufgenommen haben wir die Aktienfonds „Schroders Global Climate“ und den „Lloyd Green Dividend World Fund“. Bei Amundi haben wir den „Amundi Ethik Fonds“ gegen den performancestärkeren „Amundi Ethik Plus“ getauscht.

Im zweiten Halbjahr haben wir den Fonds „Ökobasis SDG“ gegen den Aktienfonds der GLS Bank eingetauscht, da wir von diesem eine bessere Rendite erwarten. Außerdem wurden die zu defensiven Fonds „Muzinich Sustainable Credit“ und „Bethman Stiftungsfonds“ gegen den offensiveren Aktienfonds „WI Global Challenges Index“ und den Mischfonds „Jupiter Global Ecology Diversified“ getauscht.

Das Portfolio besteht nun aus sechs Mischfonds, drei EM-Rentenfonds und elf Aktienfonds, die jeweils ökologische, ethische und soziale Aspekte bei der Auswahl der investierten Wertpapiere beachten.

Wir sind nicht nur mit der positiven Performance dieses Strategiedepots sehr zufrieden, sondern können auch nachweislich unsere ökologisch-ethische Ausrichtung darlegen. Im Nachhaltigkeitsrating von Morningstar kann diese Strategie nun das höchste Rating mit fünf von fünf Globen vorweisen.

SD Kapitalgewinn Global **Aktien pur**



Dieses Strategiedepot ist für risikobereite Anlegerinnen und Anleger geeignet, die global gestreut ausschließlich in börsennotierte Unternehmensbeteiligungen, also in Aktien investieren möchten.

Bei dieser Anlagestrategie ist die langfristige Ertragserwartung hoch. Sie setzt eine überdurchschnittliche Risikobereitschaft und einen langfristigen Anlagehorizont von mindestens zehn Jahren voraus.

Zur Realisierung dieser Anlagestrategie investiert das Management immer **zu 100 Prozent in Aktien**. Dabei werden hier **vorrangig ETFs genutzt**, um nach wissenschaftlichen Erkenntnissen auf der Basis fester fundamentaler Regeln in Aktien zu investieren. Erkenntnissen auf der Basis fester fundamentaler Regeln in Aktien zu investieren. Dies geschieht zu 100 Prozent in der gleichen Art und Weise wie in unserem Strategiedepot „Core Dimensional Plus Moderat“, das jedoch immer nur mit einer Aktienquote von lediglich 30 Prozent arbeitet, also wesentlich defensiver agiert, wie bereits weiter oben ausführlich beschrieben.

Das Aktieninvestment im Strategiedepot „Kapitalgewinn Global“ ist auf über **11.000 Aktien weltweit verteilt** und damit, gemessen an seinem Wert, auf 99 Prozent der an allen globalen Börsen handelbaren Aktien. Die regionale Streuung ist dabei durch den Anlageausschuss derzeit wie folgt festgelegt:

30 Prozent USA
30 Prozent Europa
30 Prozent Emerging Markets
10 Prozent Japan inkl. pazifischer Raum

Diese offensive Strategie hat auch im Kalenderjahr 2021 eine wiederum starke Performance von 21,86 Prozent erarbeitet.

Durch die Nutzung der für uns maßgeblichen **wissenschaftlichen Faktorprämien** fühlen wir uns mit dieser Allokation bestmöglich für die Jahre, die vor uns liegen, gerüstet.

In diesem Portfolio haben wir im zweiten Halbjahr durch Aufnahme des „SDAX-ETF“ von Lyxor das Deutschland-Engagement noch etwas breiter diversifiziert als bisher.

Unsere Kundinnen und Kunden, die passiv geprägte Anlagestrategien wie ETFs bevorzugen, können durch den Einsatz unserer beiden passiv geprägten Strategiedepots „Kapitalgewinn Global“ und „Core Dimensional Plus Moderat“ jede individuell gewünschte Aktienquote zwischen 30 und 100 Prozent und damit jede ihrem Rendite-/ Risikoprofil entsprechende Anlagestrategie zwischen diesen beiden Eckpfeilern umsetzen.

Alle unsere Portfolios sind insgesamt sehr ausgereift und können nur noch durch enge Überwachung und „Feintuning“ verbessert werden.

Stuttgart, im Januar 2022